

Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Neuzuzüger-Apéros geniessen auf dem Aussichtsplatz der Villa St. Charles Hall die wärmende Frühlingssonne und die schöne Aussicht. Seiten 2 bis 4

MEGGEN aktuell

ePaper der Gemeinde Meggen Ausgabe 45 | 28.2.2024

Gemeindewahlen 2024: Wahlpodium

Der Gewerbeverein Meggen und die fünf Ortsparteien organisieren am Donnerstag, 28. März 2024 um 19.30 Uhr in der Aula Hofmatt 3 ein überparteiliches Wahlpodium mit Moderator Andy Wolf zu den Gemeindewahlen 2024.

Die Neuwahlen des Gemeinderates, der Controlling-Kommission, der Bildungskommission und der Einbürgerungskommission finden am 28. April 2024 statt. Wahlvorschläge für den Gemeinderat müssen spätestens am Montag, 4. März 2024, 12.00 Uhr, bei der Gemeindekanzlei Meggen, Am Dorfplatz 3, eintreffen. Für die Kommissionen sind die Wahlvorschläge bis spätestens am Montag, 11. März 2024, 12.00 Uhr, einzureichen.



Viele Nominationen spannender Wahlkampf

Auch wenn die Eingabefristen für den Gemeinderat und die Kommissionen noch nicht abgelaufen sind, zeichnet sich bereits heute ein spannender Wahlkampf mit vielen Nomi-

nationen ab. Das überparteiliche Wahlpodium vom Donnerstag, 28. März 2024 zu den Gemeindewahlen bietet eine gute Gelegenheit, die Kandidatinnen und Kandidaten für die einzelnen Sitze näher kennenzulernen.

Weitere Informationen zu den Megger Gemeindewahlen 2024 auf den Seiten 16 bis 26







habsburg@grunliberale.ch



info@diemitte-luzern.ch



info@fdp-meggen.ch



info@svpmeggen.ch

Nächste Ausgabe

Das nächste ePaper erscheint Ende März 2024. Redaktionsschluss: Montag, 25. März, 08.00 Uhr.

ePaper MEGGEN aktuell

Digitaler Newsletter der Gemeinde Meggen **Redaktion und Gestaltung:** Kurt Rühle, Kommunikationsbeauftragter

Inhalt 38 Seiten

Mitteilungen der Gemeinde Meggen 1-12 Mitteilungen aus der Gemeinde Meggen 13-38

Berichte einsenden | Abo | PDF

Artikel, Fotos und Logos einsenden an kurt.ruehle@meggen.ch

ePaper abonnieren und PDF herunterladen: www.meggen.ch/epaper

Villa St. Charles Hall

Neuzuzüger-Apéro 2024 der Gemeinde

Rund 130 Erwachsene und Kinder nahmen am Neuzuzügerapéro 2024 der Gemeinde vom 25. Februar in der Villa St. Charles Hall teil.

Nach der Begrüssung durch Gemeindepräsident Urs Brücker und der Vorstellungsrunde der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte machte der Männerchor mit drei Liedern beste Werbung für sich und den Gesang. Urs Brücker präsentierte im Rittersaal kompetent und humvorvoll das informative Porträt der Gemeinde, wobei ein 13-minütiges, kommentiertes Video mit vielen schönen Drohnenaufnahmen gezeigt wurde.

Spannende Führungen und feiner Apéro

In zwei Gruppen konnten anschliessend die würdevollen Räumlichkeiten der Villa St. Charles Hall inkl. Kapelle besichtigt werden. Beim Kinderhütedienst mit der Kita Knirps waren die Jüngsten bestens aufgehoben.

Der Apéro mit feinen Megger Fischknusperli, vom Team des Restaurants Pyramide zubereitet, und dem fruchtigen, spritzigen Schlosswein vom Meggenhorn bot die Möglichkeit, sich auszutauschen und gegenseitig näher kennenzulernen.

«Ein absoluter Glücksfall»

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Neuzuzüger-Apéros zeigten sich begeistert von ihrem neuen Wohnort Meggen, von der mustergültigen Betreuung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung so-



Begrüssung der Apérogäste im stilvollen Eingangsbereich der St. Charles Hall durch Gemeindepräsident Urs Brücker (rechts aussen), links der Männerchor Meggen mit Dirigent Heinrich Knüsel.



Führung durch die Villa St. Charles inkl. Besichtigung der Kapelle.

wie vom stimmungsvollen Anlass in der Villa St. Charles Hall. «Dass wir in Meggen eine Wohnung gefunden haben, ist für uns ein absoluter Glücksfall. Hier stimmt einfach alles», meinte ein strahlender Neuzuzüger, welcher auf dem Aussichtsplatz der Villa die wärmende Frühlingssonne und den Blick auf den See und in die Berge genoss.

Weitere Fotos: Seiten 3 und 4

Bilderbogen

Neuzuzüger-Apéro 2024 der Gemeinde















Weitere Fotos auf www.meggen.ch | Rubrik Fotoalben

Bilderbogen

Neuzuzüger-Apéro 2024 der Gemeinde















Arbeiten dauern bis Juni 2026

Amtliche Vermessung: Erneuerungsarbeiten in der Gemeinde Meggen

Im Rahmen der Erneuerung der amtlichen Vermessung wird das bestehende Vermessungswerk in der Gemeinde Meggen überprüft und aktualisiert.

Die Arbeiten werden bis Juni 2026 von der Firma Trigonet AG, Stans, unter der Leitung des eidg. pat. Ingenieur-Geometers Andreas Sidler, im Auftrag des Kantons Luzern ausgeführt. Fehlende oder veränderte Objekte werden neu vermessen.

Die Kosten der Erneuerungsarbeiten werden vom Kanton und Bund getragen. Ausgenommen davon sind Kosten für die aktuellen, baubewilligungspflichtigen Objekte, die im Rahmen der ordentlichen Nachführung erfasst werden – diese Nachführungskosten gehen zu Lasten des Verursachers.

Um die Aktualität und die Detaillierung zu prüfen und allenfalls fehlende oder veränderte Objekte neu zu vermessen, müssen teilweise private Grundstücke betreten werden. Gemäss dem Gesetz über die Geoinformation und die amtliche Vermessung (Geoinformationsgesetz, GIG)



Eine Mitarbeiterin und ein Mitarbeiter der Firma Trigonet AG bei Vermessungsarbeiten.

des Kantons Luzern (SRL Nr. 29) §13 haben die Grundeigentümerinnen und -eigentümer das Betreten der Grundstücke zur Ausübung der Datenerhebung für die amtliche Vermessung zu dulden.

Wir bitten die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, den beauftragten Vermessungsfachleuten Zutritt zu gewähren und danken Ihnen für Ihr Ver-

ständnis und die Zusammenarbeit.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an den für die Erneuerung zuständigen Geometer Andreas Sidler (Tel. 041 618 61 21).

Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement des Kantons Luzern Dienststelle Raum und Wirtschaft

ePaper MEGGEN aktuell: Redaktionsschluss angepasst

Der früher gültige Redaktionsschluss des ePapers (jeweils am Freitag) war nicht in jedem Fall optimal und autorenfreundlich, weil über Ereignisse an Wochenenden (Veranstaltungen, politische Termine etc.) nicht mehr aktuell berichtet werden konnte. Aus diesem Grund wurde der Redaktionsschluss des ePapers per Anfang Jahr 2024 angepasst und jeweils auf Montagvormittag, 8.00 Uhr, festgesetzt.

Dies bedeutet für die kommenden Ausgaben des ePapers MEGGEN aktuell: Redaktionsschluss März 2024 Montag, 25. März, 8.00 Uhr

Redaktionsschluss April 2024 Montag, 22. April, 8.00 Uhr

Redaktionsschluss Mai 2024 Montag, 27. Mai, 8.00 Uhr

Schule Meggen

Donnerstag, 21. März 2024: Tag der Schulen für alle

Die Schule Meggen öffnet am Donnerstag, 21. März 2024 anlässlich des regulären Besuchstages die Türen für alle Interessierten.

Wir – und insbesondere die Kinder und Jugendlichen – zeigen Ihnen, wie wir heute pädagogisch arbeiten und versuchen, die Veränderungen und Entwicklungen seit den letzten 15 bis 20 Jahren sicht- und spürbar zu machen. Die Schule ist nicht mehr die gleiche wie anno dazumal, als wir selber noch sprichwörtlich die Schulbank drückten.

Programm und Ziele

- Während der Unterrichtszeiten (Sek: am Abend,
 Abendschule) stehen die
 Türen offen für Unterrichtsbesuche aller Interessierten.
- Wir zeigen, wie die Schule Meggen heute ist. Dies mit dem Fokus auf die Zielgruppe von Besucherinnen und Besuchern, welche noch eine «andere» Schule aus

- der eigenen Erfahrung kennen.
- Individualisierung, differenzierter Unterricht, schülerzentrierte/offene Formen
- Selbstorganisierte
 Lernsettings
- Digitalisierung, digitales
 Lernen
- Wir schaffen Möglichkeiten und Gelegenheiten für Begegnungen und den Austausch zwischen der Schule und Eltern/ Interessierten.



Kindergarten/Primar

Vor- und Nachmittag: Besuchsmöglichkeit

Von 9.30 bis 10.30 Uhr auf dem Pausenplatz

Verpflegung; Zeit für Begegnungen und Austausch; musikalischer Rahmen durch die Musikschule

Sek/ISS: Abendschule

Um 18.00 Uhr Risottoessen, Zeit für Begegnungen und Austausch

19.00 bis 19.45 Uhr 20.00 bis 20.45 Uhr Unterricht, Besuchsmöglichkeit



Link zur Website der Schule mit dem Programm



Anmeldelink für das Risottoessen Abendschule Sek/ISS (Anmeldung ist

erforderlich)

Raum für zeitgenössische Kunst Meggen

Benzeholz: Bewegte Erdoberfläche

Mit dem Titel «Grounded unrest» wird im Benzeholz am 8. März die Einzelausstellung von Katrin Keller (*1985) eröffnet.

Auch nach ihrem Studienabschluss mit dem Master of Fine Arts an der Hochschule Luzern Design&Kunst blieb die Künstlerin in Luzern, wo sie aktuell lebt und arbeitet.

Doch immer wieder zog es sie über längere Zeit auch ins Ausland – nach Madrid, Belgrad sowie zweimal nach Island. Letzteres hat es ihr besonders angetan.

Fasziniert von der Naturgewalt beschäftigt sich Keller in ihrer Praxis vermehrt mit geologischen Prozessen, die sich auf der Erdoberfläche bemerkbar machen. Der Erdboden – als eine grundlegende, vermeintlich stabile, sich tatsächlich aber ständig bewegende Basis – fungiert als ein wiederkehrendes Motiv in ihrem Schaffen.

Ausstellung im Benzeholz

Auch in der Ausstellung im Benzeholz wird dies zum Thema gemacht. Formal wie medial verbindet Keller unterschiedliche Arbeiten, wobei die künstlerisch forschende Auseinandersetzung mit dem Thema «Instabilität» im Zentrum stehen wird. In «Grounded unrest» geht es um Fragen nach Kontrolle und deren Verlust, um Fragilität, Bewegung und prekärem Stillstand.

Gespräch mit Künstlerin und Geologin

Wer mehr über das Zusammenwirken von Kunst und Geologie wissen möchte, ist herzlich dazu eingeladen am Gespräch mit der Künstlerin Katrin Keller und Lea Odermatt, diplomierte Geologin, teilzunehmen. Dieses findet im Rahmen der Ausstellung am 24. März, 16.00 Uhr statt.

VERNISSAGE IM BENZEHOLZ

Katrin Keller. Grounded unrest Vernissage:

Freitag, 8. März 2024, 18.00 Uhr Ansprachen ab 18.30 Uhr:

- Claudia Emmenegger, Gemeinde Meggen, Leiterin Abteilungen Jugend/Sport/ Vereine/Kultur
- Katrin Sperry, Kuratorin Benzeholz



Geomonitoring Messpunkt Rutschgebiet Weggis, 2021.

Benzeholz: Gute Geschichten gesucht

Aufruf an die Meggerinnen und Megger

Im Mai eröffnet das Benzeholz eine Doppelausstellung. In der Vorbereitung dazu möchte der Künstler Andreas Weber Menschen, die in Meggen leben und arbeiten zu Wort kommen lassen. Haben Sie eine gute Geschichte? Sind Sie vielleicht bereit, über Privilegien zu sprechen (und wie man sie nutzt)? Brennt Ihnen sonst etwas unter den Nägeln? Andreas Weber sucht Gesprächspartnerinnen und Geschichtenerzähler. Weitere Informationen und Kontakt: info@andreasweber.tv

Samstag, 16. März 2024

Spannender und informativer LUnited-Morgen in Hochdorf, Rothenburg und Sursee

LUnited ist das Lehrstellen-Netzwerk von 28 Luzerner Gemeinden und Städten (dazu gehört auch die Gemeinde Meggen). Gemeinsam bieten wir über 190 Lehrstellen in 11 verschiedenen Berufen an.

Am Samstag, 16. März 2024, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr stellen wir dir an drei Standorten die beiden Lehrberufe Kauffrau/-mann sowie Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt (Fachrichtung Werkdienst) vor:

Standort Hochdorf

 Kauffrau/-mann: Gemeindeverwaltung Hochdorf, Hauptstrasse 3

Standort Rothenburg

- Kauffrau/-mann: Gemeindeverwaltung Rothenburg, Stationsstrasse 4
- Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt:
 Werkdienst Rothenburg, Bertiswilstrasse 55

Standort Sursee

- Kauffrau/-mann: Stadtverwaltung Sursee,
 Centralstrasse 9
- Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt:
 Feuerwehr- und Werkhofgebäude Sursee,
 Allmendstrasse 1

Kauffrau-/mann

Die verschiedenen Posten können individuell zwischen 10.00 und 12.00 Uhr besucht werden. Eine vorgängige Anmeldung ist nicht nötig.

Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt am Standort Rothenburg

Das Programm beginnt um 10.00 Uhr. Bitte melde dich vorgängig unter personalwesen@rothenburg.ch an.

Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt am Standort Sursee

Die verschiedenen Posten können individuell zwischen 10.00 und 12.00 Uhr besucht werden. Es ist keine vorgängige Anmeldung nötig.

Nebst dem Kennenlernen der beiden Lehrberufe bietet sich auch die Gelegenheit an, Kontakte zu knüpfen, Bewerbungstipps abzuholen, Schnuppertage zu vereinbaren oder wertvolle Einblicke in den Berufsalltag bei einer Gemeinde- oder Stadtverwaltung zu gewinnen.



Herzlich willkommen

Wir freuen uns, dich schon bald am Info-Morgen begrüssen zu dürfen!

Weitere Informationen zu LUnited

findest du im Internet auf unserer Website: www.lunited.ch

bike to work-Challenge 2024

Gemeinde unterstützt die nachhaltige Mobilität in den Megger Betrieben

bike to work hat sich zur grössten Velo- und Gesundheitsförderaktion der Schweiz entwickelt und ist bei vielen Unternehmen ein wichtiger Bestandteil des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Bei der bike to work-Challenge treten im Mai und Juni jeweils fast 100000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schweizweit in die Pedale und schwingen sich an möglichst vielen Arbeitstagen aufs Velo, um attraktive Preise zu gewinnen. Mit bike to work stärken so rund 3300 Betriebe die Fitness sowie den Teamgeist ihrer Mitarbeitenden und fördern eine nachhaltige Mobilität.

Die Gemeinde möchte das Velofahren in den Betrieben weiter fördern und unterstützt deshalb die bike to work-Challenge. Sie hat den Gewerbeverein Meggen kontaktiert und angeboten, für Megger Betriebe einmalig 50% der Teilnahmegebühr zu übernehmen.

Megger Fasnacht 2024

Symbolischer Schlüssel der Gemeinde für den temporär höchsten Megger

Am Schmutzigen Donnerstag war auch die Gemeinde am Fasnachtsgeschehen beteiligt. Beim Besuch des Sunneziels Meggen durch die Fröschenzunft fand die traditionelle Schlüsselübergabe des Gemeinderates an David Brunner statt. Damit war der Zunftmeister der Fröschenzunft während der Fasnachtszeit inoffiziell der höchste Megger.



Die fasnächtlich verkleidete Gemeinderätin Carmen Holdener (links) überreicht Zunftmeister David Brunner den symbolischen Schlüssel der Gemeinde Meggen.

Asylunterkunft am Standort Gottlieben

Neue Leiterin des Aufenthaltszentrums

Im letzten ePaper berichteten wir über den per 1.2.2024 vollzogenen Wechsel in der Leitung des Aufenthaltszentrums Meggen. Das Bild rechts zeigt die neue Leiterin Maria Elena Stäger mit ihrem Vorgänger Aleksandar Lukic (rechts) und Gemeinderat Olivier Class. Maria Elena Stäger ist in Meggen aufgewachsen und kennt sich im Dorf bestens aus. Im Auftrag des Kantons war sie vorher Leiterin der temporären Asylunterkunft in Buchrain.



Vorsicht geboten

Wenn Amphibien in Meggen wandern





Bild links: Die faszinierenden Megger Frösche sind wieder unterwegs. Bild rechts: Die Mitarbeiter des Werkdienstes der Gemeinde halfen mit, die Zäune für die Wanderung der Amphibien zu stellen.

Spektakuläre Reise der Megger Frösche: Die Amphibienwanderung ist in vollem Gange!

Die heimischen Amphibien haben ihre abenteuerliche Reise erneut angetreten. Sobald die regnerischen Nächte ein Temperaturminimum von 5 Grad erreichen, setzen die faszinierenden Megger Frösche ihre Wanderung in Bewegung.

Aufruf

Ein Aufruf an alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, insbesondere auf der Adligenswilerstrasse in Meggen: Passen Sie bitte Ihr Tempo an, halten Sie Ausschau nach den kleinen Abenteurern und sorgen Sie dafür, dass diese fabelhaften Amphibien sicher die Strasse überqueren können.

Herzlichen Dank

Ein Naturspektakel, das unsere Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme verdient! Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.



Jeweils am Dienstag, 15.00 bis 16.00 Uhr Restaurant Pyramide beim Dorfplatz

5. März 2024

«Heime im demographischen Wandel der Zeit»

Referent: Bruno Zanini

19. März 2024

«Achtsamkeit im Umgang mit Menschen mit Demenz»

Referentin: Yardena Sierra, Leitung Pflege Spitex Meggen

Die Alterskommission der Gemeinde heisst Sie herzlich willkommen. Kaffee und Kuchen werden offeriert. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Photovoltaikanlage Schulhaus Zentral 2

Solarpreis-Diplom für die Gemeinde Meggen

Die Erstellung der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Schulhauses Zentral 2 in Meggen wurde mit einem nationalen Preis ausgezeichnet.

Gemeinderätin Karin Flück Felder und Unternehmer Marcel Buholzer durften in Genf das Schweizer Solarpreis-Diplom für die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Schulhauses Zentral 2 entgegennehmen.

Mit dem Preis werden u.a. die besten, schönsten Gebäude mit Solaranlagen ausgezeichnet. Passend zum angrenzenden, geschützten Schulgebäude wurde beim Schulhaus Zentral 2 eine Photovoltaikanlage massgeschneidert in die runde Dachform integriert.

Diese erzeugt jährlich rund 67000 kWh Solarstrom, was dem Verbrauch von 16 Haushaltungen entspricht.



Gemeinderätin Karin Flück Felder nimmt in Genf das Solarpreis-Diplom für die Gemeinde Meggen entgegen.

Gleichzeitig wurden beim Schulhaus Zentral 2 die Dachdäm-

mung verbessert und Fenster erneuert.



Ausgezeichnet: Die Photovoltaikanlage auf dem runden Dach des Schulhauses Zentral 2.

Carol Petrig: Eine Meisterin der starken Farben und des expressionistischen Stils

Carol Petrig ist überwiegend in Meggen aufgewachsen. Nach dem Besuch vom Gymnasium mit Abschluss Matura hatte sie einen Studienplatz für Kunst und Sportwissenschaft, doch ihre Entscheidung erfolgte zu Gunsten der Gesundheitsbranche. Sie ist verwitwet und wohnt seit jungen Jahren in Meggen und widmet sich neben der Kunst der Gesundheitsbranche.

Als junge Erwachsene entdeckte sie die Kunst der Acryl und Oelmalerei. Ihre Kunstwerke – zeigen eine grosse Liebe zum Detail, sind kreativ, farbenfroh, ideenreich, manchmal aber auch verspielt und humorvoll, gelegentlich plakativ, aber immer beeindruckend klar.

Als Kind malte sie zu jedem Märchen, das sie auf dem Plattenspieler hörte ein Bild. Die Mutter wunderte sich warum sie oft Menschen in jeden Facetten malte, klein, dick gross, dünn und lang.

Die meisten Bilden zeigen Menschen, das Alter spielt keine Rolle, es ist die Energie, die Leidenschaft, die schwingt und davon haben die Bilder von Frau Petrig eine Menge, für sie genügt es nicht eine Sache zu tun sondern mit Freude bei der Sache zu sein. Was ist eine Verbindung zu einem Menschen? Das kann vieles bedeuten. Es kann eine Form eines Miteinander sein, das sich entwickelt hat es kein ein Interesse sein welches Verbindung schafft. Es kann eine Freundschaft sein. Vielen lässt



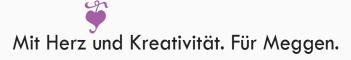
Carol Petrig im letzten Jahr an der Regiokunst im Benzeholz.

sich auch subsumieren und mit Verbindung überschreiben, so das auf der Ausstellung gezeigte Bild von der Frauengruppe.

«Selbsterkenntnis, Selbstregulation. Selbstreflexion, Selbstliebe Selbstführung sind die Grundbedingungen des modernen Lebens. Je freier die Berufsart, um so stärker bedarf es in ih der Disziplin seiner selbst.»

Berhold Auerbach

Die Natur prägt die Menschen. Carol Petrig erlebte in den Jugendjahren die Berg- und Reisewelt. Es erstaunt deshalb nicht, dass unter anderem auch Sujets wie Frauen aus Afrika und Menschen aus Japan und Asien ihre Malerei prägten. Ihre modernen Werke zeigen unter anderem feingliedrige Einzelheiten ein Blickfang, wie Roboterfrauen und Gesichter im expressionistischen Stil. Nach Ausstellungen in der Schweiz stellt sie in Meggen im Rahmen der Regiokunst-Ausstellung im Benzeholz, im Raum für zeitgenössische Kunst aus. Im Jahr 2000 hatte sie eine erfolgreiche Kunst-Ausstellung zusammen mit den Künstlerin Maja Kappeler im Kunsthaus Meggen «Benzeholz». Ihre Inspiration nimmt sie aus der expressionistischen und impressionistischen Kunst.





www.frauennetz.ch

Aktuell.



Aufruf für Kleiderspenden

7. Ladies Fashion-Night | Der Verkaufserlös geht wie immer an die Kinderspitex Zentralschweiz.



Rundgang Bruchquartier

Rundgang durch das Bruchquartier mit Toni Häfliger | MI 20.3.24 18.00 – ca. 19.30 Uhr



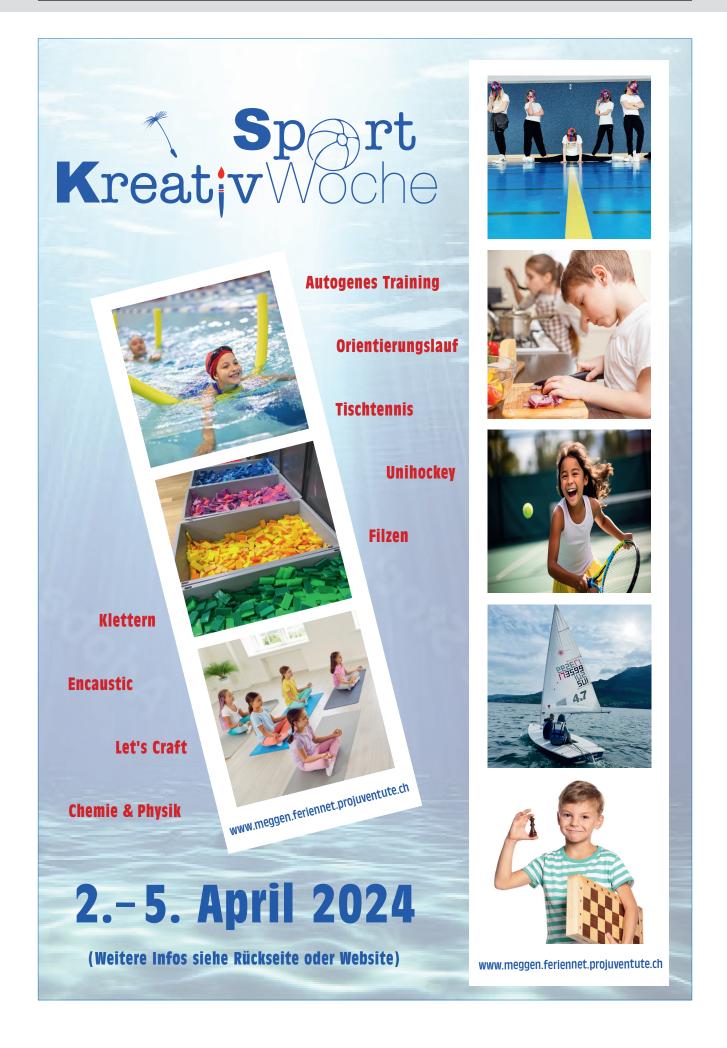
Tagesausflug ins Elsass

Tagesausflug ins Elsass | DI 28.5.24 Marktbesuch in Sélestat und Besuch Château du Haut Koenigsbourg Info &
Anmeldung
unter
frauennetz.ch



Gratis-Jahreskarten Verkehrshaus & Zoo Zürich







Einladung an die Megger Bevölkerung



zum **überparteilichen Wahlpodium**

Gemeindewahlen 2024

Gemeinderat
Einbürgerungskommission
Controlling-Kommission
Bildungskommission

Vorstellen der Kandidierenden

Themendiskussion mit den Kandidierenden für den Gemeinderat

Anschliessend Gedankenaustausch beim Apéro

Datum Donnerstag, 28. März 2024

Zeit **19:30 Uhr**

Türöffnung 19:00 Uhr

Ort Aula Hofmatt 3, Meggen

Platzzahl beschränkt

Moderation Andy Wolf











info@diemitte-luzern.ch info@fdp-meggen.ch

info@svpmeggen.ch

Gemeinderätin Carmen Holdener im Interview

Carmen Holdener kandidiert für das Megger Gemeindepräsidium. Um sie besser kennen zu lernen, wurden ihr ein paar Fragen gestellt.



Stelle dich doch kurz vor. Nimm ein Tier zur Hilfe oder eine Pflanze.

Im Sternzeichen Wassermann geboren fühle ich mich in der Nähe von Wasser und im Wasser tatsächlich sehr wohl. Wäre ich als Tier geboren, dann am liebsten als Delfin. Delfine leben in sogenannten Delfin-Schulen, sie spielen, kommunizieren und jagen zusammen in Gruppen – das Miteinander gefällt mir sehr. Mit Delfinen verbinde ich auch Freiheit, die mir persönlich ganz wichtig ist.

Nun willst du Präsidentin von Meggen werden. Warum?

«Präsidentin von Meggen» tönt für mich so gross und mächtig - das ist es ja absolut nicht. Ich verbinde mit dem Präsidium im Gemeinderat vor allem neue oder zusätzliche Aufgaben und Funktionen, welche bei uns zum Ressort Präsidiales und Kultur gehören. Seit mittlerweile 7 1/2 Jahren, darf ich ressortverantwortlich die Bereiche Bildung/ Jugend/Sport mit bearbeiten und gestalten, was ich nach wie vor sehr gerne mache. Dennoch, der Reiz und nun auch die Möglichkeit, meinen Wirkungskreis zu erweitern, ist die hauptsächliche Motivation, weshalb ich mich als Gemeindepräsidentin zur Wahl stelle.

Warum bist du die richtige Gemeindepräsidentin für Meggen?

Ich bringe Erfahrung und Kenntnisse aus dem bisherigen Ratsbetrieb mit, welche für die Weiterführung von laufenden oder in der Projektierung befindenden Geschäften von Vorteil sein kann. 'Man' kennt mich, meine Arbeitsweise, meine Haltungen und Werte, was für eine gewisse Kontinuität sorgt. Es liegt mir



tatsächlich sehr am Herzen, dass wir die bisherige kollegiale, lösungsorientierte und gegenseitig unterstützende Zusammenarbeit im Gemeinderat, mit allen Mitarbeitenden der Gemeinde, zum Wohl unserer Einwohnerinnen und Einwohner fortsetzen können. Ich werde mich dafür sehr gerne engagieren.

Was war das prägendste Ereignis der letzten 4 Jahre? Warum?

Darüber müsste ich länger nachdenken. Wir diskutieren, beraten und behandeln pro Jahr im Gemeinderat hunderte von Geschäften, daneben führt jede/r Gemeinderat/ rätin sein/ihr Ressort mit vielen zusätzlichen Aufgaben im allgemeinen Tagesgeschäft. Was mich über alles hinweg beeindruckt und stolz macht ist, wir haben das während der Corona-Krise erlebt und anschliessend mit der erneuten Flüchtlingswelle u.a. im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg - die grosse Solidarität, der Zusammenhalt und die Hilfsbereitschaft der Megger Bevölkerung. Das ist wirklich grossartig.

Welche Ziele willst du als Gemeindepräsidentin erreichen?

Weiterhin gemeinsam vorwärtskommen. Zusammen mit den neu zusammengesetzten Behörden und Kommissionen bedürfnisgerechte und zukunftsgerichtete Entwicklungen anstreben. Uns weiterhin für die Gemeindeautonomie von Meggen als Agglomerationsgemeinde bestmöglich einsetzen, Rahmenbedingungen für generationengerechte Wohnbauten und Infrastrukturen fördern, unsere Standortvorteile für den Verbleib und Zuzug von Familien nutzen z.B. mit der hohen Wohn- und Aufenthaltsqualität unserer Quartiere, den Freizeit- und Naherholungsgebieten, den vielseitigen Schul- und Vereinsangeboten...

Nun musst du dich jeweils zwischen zwei Dingen entscheiden.

Schnecken oder Frösche?

Frösche, Schnecken fressen meinen Salat im Garten

Berge oder See?

See, ganz klar

Fussball oder Golf?

Golf, einfach weil der Fussballplatz mit der Aussicht vom Golfplatz nicht mithalten kann

Fischknusperli oder Filet im Teig?Filet im Teig

Schloss oder Weisses Haus?

Rotwein oder Weisswein?

Megger-Weisswein, what else

Parteiversammlung mit Referat von Regierungsrat Reto Wyss

«Finanzpolitik des Kantons Luzern – aktuelle Situation & Ausblick»

26. März, 19.00 Uhr, Aula Schulhaus Hofmatt 3

Alle Interessierten sind herzlich zu Versammlung & Apéro eingeladen!

Parteiversammlung

die Letzte vor den Wahlen

Der Einladung zur FDP-Parteiversammlung mit anschliessendem Pasta-Essen im Badhof folgten knapp 50 Parteimitglieder. Der neue Parteipräsident Markus von Escher (im ersten Bild mit Eveline Erni) führte souverän durch den Abend.

Neben statutarischen Themen stand der Wahlkampf absolut im Vordergrund, und mit Eveline Erni wurde unsere FDP-Vertreterin für die Bildungskommission als Ersatz von Benjamin Murpf nominiert. Eveline Erni ist in Meggen aufgewachsen. Als Mutter zweier schulpflichtiger Kinder liegt ihr die Schule Meggen am Herzen und mit ihrer Erfahrung als Coach für autogenes Training ist sie eine ideale Ergänzung für die Bildungskommission. Lernen Sie die selbständige Unternehmerin im Interview auf einer separaten Seite kennen.











Wechsel im Vorstand: Sven Pfister übernimmt das Ressort Kommunikation Social Media von Robin Stalder (Bild unten Mitte, v.r.n.l.)

Gemeinderätin Carmen Holdener (Die Mitte) erhielt ein Zeitfenster und konnte darlegen, weshalb sie als Gemeinderätin auch für das Amt der Gemeindepräsidentin kandidiert. Die anschliessenden Fragen fokussierten sich auf ihre angestrebte neue Rolle, ihren Führungsstil und wie sie die Gemeinde Meggen im Kanton im richtigen Licht darstellen will. Pascal Frei, unser Kandidat für das Amt des Gemeindeammanns, wird sich am 26. März bei der Parteiversammlung der Mitte vorstellen.



Wahlen am 28. April

Interview mit Eveline Erni

Bei den kommunalen Wahlen am 28. April kandidiert Eveline Erni von der FDP.Die Liberalen Meggen als Mitglied der Bildungskommission. Lernen Sie Eveline näher kennen.

Wer bist du?

Eine emanzipierte Frau und Mutter mit vielen Ideen und Herzblut für das, was sie tut. Kreativ, zuverlässig, mit einer positiven Einstellung unterwegs, weltoffen, begeisterungsfähig und, wie ich finde, humorvoll.

Was macht dich glücklich?

Das Lachen meiner Kinder, mein Mann, mein Leben.



Was bringt dich zur Weissglut?

Egoismus und jede Art von Ungerechtigkeit und Diskriminierung.

Was ist das Coolste, was du je getan hast?

Da gibt es vieles. Eines meiner Highlights war, im Ausland zu studieren und mit Mitte 20 mehrere Monate Brasilien zu bereisen – Das Land, welches unterdessen zu meiner zweiten Heimat geworden ist.

Wovor hast du Angst?

Mir bereitet Sorgen, wie sich unser Klima, die Weltpolitik und zum Teil unser zwischenmenschlicher Umgang entwickelt. Wir brauchen mehr Miteinander, gesunden Menschenverstand, Toleranz und wir müssen mehr Verantwortung für unser Tun übernehmen.

Mit wem würdest du gerne im Lift stecken bleiben und warum?

Mit der Sängerin Björk. Ihr Schaffen begleitet mich seit meiner Jugend. Sie ist eine unglaubliche Künstlerin und eine faszinierende Persönlichkeit.

Was möchtest du noch lernen?

Sehr vieles - man lernt nie aus! Aktuell versuche ich mein Klavierspiel zu verbessern, um den Hidden Track von Pennywise's «Full Circle» spielen zu können.





Gemeindewahlen Meggen 2024: SP-Kandidat Mario Zwyssig: «Es braucht verschiedene Sichtweisen»



Mario Zwyssig kandidiert für die Gemeinderatswahlen am 28. April. Im Interview erklärt er, warum er sich als SP-Mitglied für Meggen engagieren will.

Was hat dich dazu veranlasst, für den Megger Gemeinderat zu kandidieren?

Der bisherige Gemeinderat besteht aus Personen in ähnlichem Alter, mit ähnlichem Bildungshintergrund und verfolgt eine eher bürgerliche Politik. Als Vertreter einer jüngeren Generation möchte ich eine andere, eine sozialere Sichtweise einbringen. Und dank meinem beruflichen Werdegang hatte und habe ich tiefe Einblicke in die Lebensund Arbeitsumstände verschiedenster Menschen aus unterschiedlichen Gesellschaftsschichten. Das hat mich geprägt. Für mich steht deshalb immer der Mensch im Zentrum.

Du bist verheiratet und hast zwei Kinder im Primarschulalter. Was wünschst du dir für ihre Zukunft?

Dass sie sich auch als Erwachsene ein Leben in Meggen leisten können, wenn sie das möchten. Dabei sollte es keine Rolle spielen, welchen Beruf sie ergreifen. Es sollte egal sein, ob sie Ärztin oder Arbeiter sind, solange sie Erfüllung finden in dem, was sie tun. Aber der Lohn sollte nicht matchentscheidend sein, ob sie hier leben können oder nicht. Und es wäre schön, wenn sie sich für die örtlichen Vereine

engagieren würden. Eine Gemeinde lebt nicht zuletzt durch ihre Vereine. So können die Menschen auch etwas zurückbringen. Was ich im Übrigen mit meiner Gemeinderatskandidatur auch möchte.

Was machst du in deiner Freizeit?

Ich bin in der Guggenmusig Cocoschüttler. Leider kann ich wegen meinen unregelmässigen Arbeitszeiten nicht immer dabei sein. Aber meine Kolleginnen und Kollegen sind sehr tolerant. Sonst bin ich viel mit meiner Familie unterwegs. Seit unser Sohn im Jungschwingen ist, besuchen wir öfters Schwingfeste. Ich staune immer wieder, wie sozial die Schwinger untereinander sind. Jeder wird akzeptiert. Und die Jungen lernen spielerisch, mit Misserfolgen umzugehen. Schwingen ist eine Lebensschule.

Wo siehst du deine Stärken?

Ich stehe für das ein, was ich sage. Aber ich bin überzeugt, dass man – besonders in einem Gemeinwesen – kompromissfähig und kompromissbereit sein muss. Mir ist wichtig, alle Meinungen anzuhören und im gemeinsamen Dialog gute Lösungen zu finden. Dafür braucht es unterschiedliche Sichtweisen. Gerade in der Politik.

Warum sollte die SP wieder im Gemeinderat vertreten sein?

In den letzten Jahren war der Gemeinderat klar bürgerlich ausgerichtet. Das ist in Bezug auf Finanzen und Stabilität sicherlich nicht schlecht. Mit meiner Kandidatur möchte ich hingegen allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine sozialer positionierte Sichtweise bieten, damit Meggen auch in 20 Jahren eine Gemeinde ist mit Lebensqualität für alle Altersklassen und Bevölkerungsschichten. Am wichtigsten ist aber, dass alle am 28. April ihre Stimme abgeben. Und jenen, die ihre Stimme für mich einlegen, danke ich schon jetzt ganz herzlich.



Gemeindewahlen Meggen 2024: Die SP nominiert den bisherigen Fridolin Müller-Bodmer für die Einbürgerungskommission



Fridolin Müller-Bodmer, SP-Kandidat für die Megger Einbürgerungskommission (bisher)

Am 28. April wird in Meggen auch die Einbürgerungskommission neu gewählt. Die SP will ihren Sitz verteidigen und tritt mit dem bisherigen Fridolin Müller-Bodmer wieder an.

Mit der Änderung der Gemeindeordnung Anfang 2018 wurde in Meggen eine Einbürgerungskommission (EBK) geschaffen, die abschliessend für Einbürgerungsgesuche von ausländischen Gesuchstellerinnen und Gesuchstellern zuständig ist. Der

65-jährige Fridolin Müller-Bodmer von der SP ist seit 2018 Mitglied der EBK. Seither hat er intensiv an der Weiterentwicklung der Einbürgerungsgespräche und deren stetiger Verbesserung mitgewirkt.

«In diesem Verfahren ist für mich die Einhaltung der eidgenössischen und kantonalen Vorgaben wichtig – und eine faire und objektive Beurteilung der Gesuche», sagt Fridolin Müller-Bodmer über sein EBK-Engagement. «Weiter schätze ich die konstruktive, überparteiliche Zusammenarbeit in dieser Kommission.»

Fridolin Müller-Bodmer ist 65 Jahre alt, verheiratet, Vater dreier Töchter und Grossvater von sechs Enkelkindern. Er wohnt seit 2000 in Meggen – dem Jahr, in dem er im Schulhaus Zentral I als Sekundarlehrer zu arbeiten begann. 2023 wurde er pensioniert, übernimmt jedoch weiterhin sporadische Lehraufträge.



Grünliberale Meggen

Nominationen für die Gemeindewahlen

Die Grünliberalen haben Lukas Portmann (neu) für die Wahl in den Gemeinderat und Claudia Senn-Marty (bisher) als Mitglied und Präsidentin der Bildungskommission nominiert. Kathrin Müller (neu) stellt sich zur Wahl in die Einbürgerungskommission. Gemeindepräsident Urs Brücker tritt nach 12-jähriger Amtszeit nicht mehr zur Wahl an.

Lukas Portmann (59) ist Staatswissenschafter und arbeitet als Kommunikationsbeauftragter der Universität Luzern. Er ist verheiratet und hat drei erwachsene Söhne. Lukas Portmann lebt seit rund 30 Jahren in Meggen. Er ist in verschiedenen Vereinen aktiv und dadurch in der Gemeinde bestens vernetzt. Im Gemeinderat will er sich für eine nachhaltige Zukunft von Meggen einsetzen. Dazu sollen Projekte zur Energiewende vorangetrieben werden. Wichtige Anliegen sind ihm zudem eine moderate räumliche Entwicklung der Gemeinde, die Verfügbarkeit von erschwinglichem Wohnraum für Familien sowie ein zukunftsgerichteter Umgang der Schule mit dem raschen digitalen und gesellschaftlichen Wandel. Meggen soll steuerlich attraktiv bleiben und so den Freiraum haben, um die Herausforderungen der Zukunft anzugehen.

Claudia Senn-Marty (53) ist Pädagogin, Betriebswirtschafterin, Dozentin und Familienfrau. Sie ist verheiratet, hat zwei Kinder im Alter von 17 und 19 Jahren und wohnt seit 22 Jahren in Meggen. Claudia Senn-Marty ist seit 12 Jahren Mitglied und Präsidentin der Bildungskommission. Mit ihrer Kandidatur will sie sich weiterhin für eine hohe Qualität in Bildung und Betreuung einsetzen. Dazu tragen nicht zuletzt attraktive Arbeitsbedingungen der Lehrpersonen bei. Ein wichtiges Anliegen ist ihr zudem die konstruktive Zusammenarbeit mit Behörden, Schulleitungen, Lehrpersonen und Eltern. Claudia Senn-Marty ist seit vier Jahren Präsidentin des Verbands Bildungskommissionen Kanton Luzern VBLU.

Kathrin Müller (60) ist Führungsfachfrau und hat während vieler Jahre in leitender Position bei einem Hilfswerk gearbeitet. Sie hat zwei erwachsene Söhne und wohnt seit sechs Jahren in Meggen, wo sie in verschiedenen Vereinen aktiv ist. Kathrin Müller kennt aus ihrer beruflichen Tätigkeit die vielfältigen Aspekte von Migration und Integration. Sie möchte ihre Offenheit, Objektivität und Erfahrung in die Kommissionsarbeit einbringen und zur wertschätzenden und gewissenhaften Umsetzung der einzelnen Verfahrensschritte beitragen.



Claudia Senn-Marty, Lukas Portmann und Kathrin Müller (v.l.)

SVP | 23



SVP Ortspartei Meggen Postfach, 6045 Meggen T. 041 541 40 32 | <u>info@svpmeggen.ch</u> | www.svpmeggen.ch

MEDIENMITTEILUNG

Gemeindewahlen 2024 | Die SVP Meggen nominiert ihre Kandidaten

Die SVP Meggen hat an der Nominationsversammlung vom 30.01.2024 die Kandidatinnen und Kandidaten für die Megger Gemeindewahlen vom 28.04.2024 bestimmt.

Unter der Prämisse, in erster Linie nur die freiwerdenden Sitze im Gemeinderat und den behördlichen Kommissionen besetzen zu wollen, hat der Vorstand die Interessenten sorgfältig evaluiert und den Mitgliedern zur Nomination vorgeschlagen.

«Auf Grund des Mitglieder Zuwachses in der SVP konnten wir unter den Bewerbern für die Vakanzen in der Bildungskommission, der Einbürgerungskommission sowie für den Gemeinderat die geeignetsten Kandidatinnen und Kandidaten selektionieren. Dies und auch der steigende SVP-Stimmenanteil in Meggen, bekräftigt uns darin, dass wir mit unserer Politik und Aktivitäten über die letzten Jahre auf einen bürgernahen Kurs gesetzt haben.» - So Präsident Michael Birrer nach der Nominationsversammlung.

Gemeinderat



Einstimmig wurde Katja Staub als Kandidatin für den freiwerdenden Gemeinderatssitz nominiert. Mit einem Sitz der SVP-Kommunalpolitik im Gemeinderat wäre ein wichtiger Schritt für gelebte Demokratie und Konkordanz gesichert. Als zweitstärkste Partei (25.2%) nach der FDP (28.8%) und vor der Mitte (19.6%), kann unsere Kandidatin einen beachtlichen Teil der Megger Stimmbürger in der Exekutive vertreten. Eine Chance, die Führung der Gemeinde volksnah und breiter abgestützt zu gestalten.

Einbürgerungskommission





Für die beiden nach zwei Legislaturen nicht mehr antretenden SVP-Repräsentanten der EBK, Franz Lötscher und Beni Bucher, konnten wir eine bestens geeignete Kandidatin und einen Kandidaten nominieren. Michèle Huber und Roland Steiner sollen in dieser bedeutenden Behörde weiterhin mit Würde, jedoch auch mit Argusaugen und Standfestigkeit prüfen, wem in Zukunft das Schweizer Bürgerrecht erteilt werden wird.

Bildungskommission



Die Schule, als einflussstarke Institution auf unsere Kinder und damit auf die Zukunft aller, kann von den geerdeten und traditionellen Werten, die durch die SVP-Vertretung eingebracht werden, profitieren. Michael Birrer ist als Vater von zwei Kindern (4 & 8 Jahre alt) unser idealer Kandidat für die Bildungskommission und würde für einen ausgewogenen Geschlechteranteil stehen.

Wir werden in den nächsten Wochen über alle Nominierten ein informatives Porträt präsentieren und es wird verschiedenste Anlässe geben, an denen man unsere Kandidaten persönlichen kennen lernen kann.

Mit ihrer Stimme an der Urne am 28.04.2024 ist die Gelegenheit gegeben, eine ausgewogene Kommunalpolitik und Stärkung der Megger Demokratie zu unterstützen.

Interview zu den Gemeinderatswahlen 2024

Katja Staub

Anpackerin – die pragmatische Wahl für den Megger Gemeinderat

Warum wohnst Du in Meggen?

Wir sind 2016 als Familie nach Meggen gezogen, damals noch zu fünft. Seitdem sind auch unsere drei Jüngsten flügge geworden. Die Nähe zum See, Wald und Luzern war ein Hauptgrund für unsere Entscheidung.

Wer bist Du?

Mit 53 Jahren bin ich eine lebhafte und anpackende Person, die es liebt, die Welt zu erkunden und sich mit Menschen auszutauschen, um gute Lösungen zu finden. Auf der anderen Seite finde ich Kraft im Alleinsein, besonders in der Natur. Dort kann ich über vieles nachdenken und Erlebtes verarbeiten.

Was hast Du als Unternehmerin erreicht?

Vor drei Jahrzehnten habe ich unsere Firma im IT-Bereich mitgegründet und bin seitdem in der Geschäftsleitung tätig. Unsere Kunden sind vielfältig, vom Mittelständler bis zu weltweit agierenden Konzernen. Der Sitz ist in Meggen während unsere Teams in Zürich und Leipzig arbeiten, was einen kontinuierlichen Austausch mit Menschen unterschiedlichster Hintergründe mit sich bringt.

Dein Familienleben?

Ich habe vier eigene und drei Stiefkinder geprägt,



inspiriert und begleitet. Das Leben in einer Patchworkfamilie erfordert Toleranz, Durchhaltevermögen, Kommunikation und Kritikfähigkeit. Es erweitert den Horizont und bringt mir Freude, Energie und Spass.

Was machst Du sonst noch?

Ich bin psychosoziale Beraterin und Mitglied beim Care Team des Kantons Luzern. Mein Ziel ist es, Menschen zu unterstützen, damit sie resilienter werden, ihr Potenzial entfalten und in zwischenmenschlichen Beziehungen kompetent agieren können. Ich war unter anderem im Einwohnerrat von Kriens und Mitalied in der Sozial- und Bildungskommission. Derzeit bin ich Beirätin in der Energiegenossenschaft Meggen.

Gibt es auch ein Privatleben?

JAAAAA - ich bin besonders gerne am und im See oder in den Bergen!

Hast Du Zeit für das Amt einer Gemeinderätin?

Unsere Kinder sind alle eigenständig und ausgezogen. In den beruflichen Bereichen, in denen ich tätig bin, kann ich meine Pensen entsprechend anpassen.

Triff mich im:

Restaurant Pyramide, am Dienstag 12.3. ab 18:30 Uhr Hotel Restaurant Balm, Mittwoch 13.3. ab 14:00 Uhr Bonsi, Wein & Delikatessen, Freitag 15.3. ab 17:00 Uhr

Mein Engagement und meine Ziele für die Einwohnerinnen und Einwohner von Meggen werde ich in der nächsten ePaper-Ausgabe und auf meiner Homepage näher erläutern.

Weitere Termine und Infos unter

www.katja-staub.ch



Zilia Späni-Bachmann

Lehrerin · Sozialpädagogin · Job Coach

Parteilos für die Bildungskommission



Individualisiertes, lebensnahes & nachhaltiges Lernen - durch eine tragfähige Beziehungskultur: Dafür setze ich mich weiterhin mit grossem Engagement ein.

Dabei nutze ich meinen langjährigen & breiten Hintergrund im Bildungsund Sozialbereich.

Ich bin in Meggen aufgewachsen und lebe hier mit meinem Mann und unseren drei Kindern (11,14,16 Jahre).

Ich danke Ihnen für Ihre Stimme zur Wiederwahl am 28. April 2024. www.ziliaspaeni.ch



Interessengemeinschaft Meggen

Gemeinderatswahlen 2024

Auf den Weg zur Vielfalt!

Einiges ist schon bekannt und Einiges bewegt sich noch hinter den Kulissen. Klar ist, dass diese Gemeinderatswahlen das Potential zu Veränderungen haben und sie könnten eine Auflösung jahrzehntealter Machtstrukturen bewirken.

Voraussetzung für ein gesundes gesellschaftspolitisches Gleichgewicht der Kräfte, ist allerdings, eine ausgewogene Vielfalt in der politischen Vertretung. In unseren exekutiven Gremien sollten alle sozialen Schichten der Bevölkerung vertreten sein. Die bestehende Dominanz, durch eine Partei mit unter einem Drittel Wähleranteil, muss korrigiert werden.

Die Kandidatinnen- und Kandidatenlisten werden uns die Gelegenheit geben, mit dem Stimmzettel eine vielfältigere Zusammensetzung des Gemeinderates zu erreichen. In den kommenden acht Wochen lohnt es sich. das Geschehen auf der politischen Bühne Meggens zu verfolgen.

Am Wahltag vom 28. April, (und dem wahrscheinlich folgenden 2. Wahlgang) können wir gemeinsam, die notwendige, faire Vielfalt in unserer Exekutive bewirken.

IIII – Interessengemeinschaft Meggen www.ig-meggen.ch / kontakt@ig-meggen.ch A. Furrer W. Kaufmann



Palmbinden

Samstag, 23.03.24, 14.00 – 17.00h

Für Familien, Vereine und Einzelpersonen Auf dem Piuskirchenvorplatz & im Pfarreiheim, Meggen

Dieser Brauch erinnert uns an den freudigen Empfang von Jesus beim Einzug in Jerusalem.



Palmsonntag-Gottesdienst

Sonntag, 24. März 2024, 10.45 Uhr



Die Palmbäume werden im **Familiengottesdienst** gesegnet. Bei Schönwetter:

Beginn auf dem Dorfplatz, sonst in der Piuskirche.

Für Kinder mit den Palmbäumen oder -sträussen gibt es eine Überraschung!

STEHUNGSWE

JOSUA **BOESCH**

AUFERSTEHUNGSWEG

Ein geistliches Vokalwerk über acht Metall-Ikonen von Josua Bösch Texte: Pia Hirsiger, Musik: Christian Enzler



Cello und Gebet

mittwochs 19.00-19.30 Uhr Reformierte Kirche Meggen

28. Februar

06. März

13. März

20. März

27. März

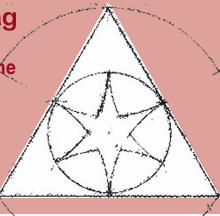
Konzert

für 4-stimmigen gemischten Chor, Sopran- u. Baritonsolo, Cello u. Orgel

Ostermontag 01. APRIL 17.00 Uhr

Magdalenenkirche

Meggen





adligenswil - meggen - udligenswil meggerwald pfarreien

reformierte kirche meggen adligenswil udligenswil

Duo PanTastico: Mittwoch, 20. März 2024

Panflötenkonzert in der Magdalenenkirche

Am Mittwoch, 20. März 2024 (19.00 Uhr) konzertiert das Duo PanTastico zum ersten Mal in der Magdalenenkirche in Meggen.

Karin Inauen (Panflöte) und Mathias Inauen (Piano, Gesang) haben anlässlich von ihrem 20-jährigen Bühnenjubiläum ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Natürlich dürfen auch einige Überraschungen und Anekdoten nicht fehlen. Das Konzert umfasst Melodien aus der Klassik, Folklore und Unterhaltungsmusik. Das Musikerpaar Inauen-Schaerer ist im Luzerner Seetal wohnhaft und als Duo PanTastico gemeinsam im In- und Ausland unterwegs. Das Publikum darf sich auf eine verzaubernde Reise in die Welt der Panflöte freuen. Freie Kollekte.

Panflötenkonzert Duo PanTastico

- Mittwoch, 20. März 2024
- 19.00 Uhr
- Magdalenenkirche, Meggen



Karin Inauen (Panflöte) und Mathias Inauen (Piano, Gesang).

Spitex Meggen

Nah und persönlich - wir stellen vor

Die Mitarbeiterinnen der Spitex Meggen gehören schon fast zum Ortsbild. Kaum ein Tag vergeht, ohne dass man sie unterwegs mit einem Spitex-Fahrzeug sieht.



SPITEX

Meggen

Mit dem Velo und Auto sind sie zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr im Einsatz. Doch wer genau sind sie, diese Mitarbeiterinnen der Spitex Meggen, und was sind ihre Aufgaben?

Bereits im Jahr 2021 haben wir hier Mitarbeiterinnen vorgestellt nun folgt die Fortsetzung. Weitere Informationen auf der Webseite:

www.spitex-meggen.ch



Sibylla Unternährer

ist eine leidenschaftliche Fachfrau Betreuung & Gesundheit mit fundierter Erfahrung in der professionellen und ganzheitlichen Betreuung von Menschen mit und ohne Behinderung in sämtlichen Lebenslagen.

Mit ihrer Weiterbildung «Medizinaltechnik für Fachpersonen Betreuung» und ihrer Erfahrung bei der Spitex ist sie eine tatkräftige Unterstützung in unserem Team. Sibylla liebt die Bewegung in der Natur und geniesst die sozialen Kontakte. Über die Spitex-Welt sagt sie: «Den Menschen ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen, dafür setze ich mich mit Herzblut ein». Liebe Sibylla, herzlich willkommen in unserem Team – wir freuen uns auf dich!

Unsere nächsten Termine

Mittagstisch der Spitex Meggen, ab 11.45 Uhr:

- 6. März 2024
- 13. März 2024
- 20. März 2024
- 27. März 2024
- 3. April 2024

Anmeldung: Tel. 041 377 48 40

«kafisatz»: Achtsamer Umgangmit Menschen mit Demenz19. März 2024, 15.00 Uhr,Restaurant Pyramide

Mitgliederversammlung 30 Jahre Spitex Verein Meggen 30. April 2024, Gemeindesaal Meggen

«kafisatz»-Anlass vom Dienstag, 19. März 2024

Achtsamer Umgang mit Menschen mit Demenz



153'000 Menschen in der Schweiz sind an Alzheimer oder einer anderen Demenzform erkrankt. Das Leben mit Demenz ist für Erkrankte und Angehörige herausfordernd. Hilfreich ist ein gutes Verständnis für die Krankheit und deren Auswirkung.

Am «kafisatz»-Anlass vom Dienstag, 19. März 2024, 15.00 bis 16.00 Uhr im Restaurant Pyramide erfahren Sie mehr über einen achtsamen Umgang mit Menschen mit Demenz. Yardena Sierra, Leitung Pflege bei der Spitex Meggen und Fachexpertin Demenz, informiert und geht gerne auf Fragen ein. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Pflege hautnah!

Erlebe in kurzer Zeit die Pflege hautnah, persönlich und eindrücklich

Interesse am Pflegeberuf? Als Aus- oder Weiterbildung? Als Quereinsteigende? Als Wiedereinsteigende? Wir informieren dich direkt aus der Praxis über die Ausbildungen und du bekommst «hautnah» Einblick in einen möglichen Pflegealltag!

Wähle dein Datum

Samstag, 16. März 2024; Montag, 18. März 2024; Dienstag, 19. März 2024, Mittwoch, 20. März 2024, Donnerstag, 21. März 2024 oder Freitag, 22. März 2024

Wir freuen uns auf dich!





Lerne die sinnstiftenden Berufe und Menschen am Arbeitsort in deiner Nähe kennen.





Ludothek

Der Rettungsheli ist in Meggen gelandet!

Neulich ist in der Ludothek ein Heli gelandet. Er hat eine verletzte Wanderin ins Kantonsspital gebracht.

Tauche auch du ein in unsere Umwelt- und Rollenspiele!! Dies und viele weitere Spiele kannst du dienstags 15.30-17.30 Uhr und samstags von 9.30 -11.30 Uhr in der Ludothek ausleihen.

Das Ludothek-Team freut sich auf dich.









«klang» erklingt weiterhin in Meggen Herzlichen Dank für die langjährige Gastfreundschaft auf Schloss Meggenhorn!

Seit 2006 erklangen die «klang»-Kammermusikkonzerte auf Schloss Meggenhorn. Vom 26. bis 30. Dezember 2023 wurden auf Schloss Meggenhorn sechs abwechslungsreiche «klang»-Festtagskonzerte aufgeführt.

Ab diesem Jahr ist ab September bis jeweils im März, ein Winter-Café im schönen Schloss-Festsaal in Vorbereitung. Der Gemeindepräsident, Urs Brücker, der auch ein Konzert besuchte, äusserte sich im Grusswort wie folgt:

« ... Somit erklingen die klang-Festtagskonzerte dieses Jahr zum letzten Mal im Festsaal auf Schloss Meggenhorn. Aber selbstverständlich lassen wir die hochkarätige Kammermusik nicht einfach so ziehen!

Wir sind in Meggen in der glücklichen Lage, dass es noch einen weiteren Ort gibt, der sich für Kammermusik sehr eignet. So freut sich die Gemeinde, dass die klang-Konzerte zukünftig in der St. Charles Hall stattfinden werden. ...»

Über die Jahre sind gegen 200 Künstlerinnen und Künstler aufgetreten. Im obersten Bild sieht man das «Mandelring Quartett», welches das Schlusskonzert 2023 unter dem Titel «WIENER SCHLUSSBOUQUET» aufgeführt hat.

Im zweiten Bild sieht man ganz in den Anfängen [2007], Fabio Di Càsola, den künstlerischen Leiter, vorne an der Klarinette beim Matinee-Konzert «Für Klein und Gross», als eine gekürzte Fassung der ZAUBERFLÖTE aufgeführt wurde.

Im Anschluss an die Konzerte konnte man sich mit einem Apéro (während dieser Zeit wurde der Festsaal von flinken Händen zum Dinner bereit gemacht) und einem 3-Gangmenu kulinarisch verwöhnen lassen – bis 2019 vom Restaurant Hermitage und seit 2021 vom Kauer-Catering.

Mit einem romantischen Spaziergang konnte man den Abend abschliessen und nahm jeweils viele schöne Erinnerungen mit nach Hause.

Wir freuen uns, Sie ab diesem Jahr in der St. Charles Hall mit schöner Musik verwöhnen zu dürfen. Auf Wunsch werden Sie dort vom «Kauer Catering» kulinarisch verwöhnt – im Sommer bei Sonnenschein auf der Terrasse.

Bitte in Ihrer Agenda eintragen:

- 14. 16. Juni 2024: klang-Sommerkonzerte
- 26. 30. Dezember 2024: klang-Festtagskonzerte

www.klang.ch | 041 250 79 02

Swiss Golf Awards 2023

Golf Meggen zum sechsten Mal bester 9-Loch-Golfplatz der Schweiz

Nach 2018, 2019, 2020, 2021 und 2022 durfte Golf Meggen 2023 zum sechsten Mal in Folge die Auszeichnung für den besten 9-Loch-Golfplatz der Schweiz entgegennehmen.

Ermöglicht haben dies die Schweizer Golferinnen und Golfer, welche mit ihren positiven Rückmeldungen und Komplimenten im Herbst 2023 an den Votings der Swiss Golf Awards teilgenommen haben.

Wertvolle Auszeichnung

«Dergrossartige Teamerfolg, zum sechsten aufeinanderfolgenden Mal als bester 9-Loch-Golfplatz der Schweiz ausgezeichnet zu werden, ist eine riesige Ehre für den ganzen Betrieb», hält Beat Schuler, Geschäftsleiter von Golf Meggen, fest. «Die Auszeichnung freut das ganze Team. Seit der Eröffnung der Golfanlage im Herbst 2017 verfolgen wir das Ziel, unseren Gästen mit viel Liebe zum Detail und Herzblut einen schönen Aufenthalt und ein unvergessliches Erlebnis zu bieten. Der Erfolg hängt von vielen kleinen, aber sehr entscheidenden Details ab. Durch das Engagement unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich mit dem Betrieb identifizieren und ihr Bestes geben, wurde diese wertvolle Auszeichnung erst möglich.»

In der Natur Energie und Kraft tanken

Die traumhaft gelegene Anlage am Stadtrand von Luzern ist mit der wunderschönen Aussicht auf den Vierwaldstättersee, die Rigi, die Berner Alpen und den Pilatus nicht nur ein Ort für Golferinnen und Golfer. Das öffentliche Naherholungsgebiet mit dem ausgezeichneten 9-Loch-Golfplatz, dem Gasthaus Badhof und dem 2,5 km langen Panoramawanderweg bildet eine Oase und die perfekte Gelegenheit, in der schönen Natur Energie und Kraft zu tanken.

Golf Meggen www.golfmeggen.ch



Wunderschöne Anlage, imposante Voralpen und ein atemberaubender Blick auf den Vierwaldstättersee: Die Schweizer Golferinnen und Golfer verliehen Golf Meggen auch im Jahr 2023 die Auszeichnung «Bester 9-Loch-Golfplatz der Schweiz.»



Donnerstag Koch Klub Meggen (DOKK)

Neue Köche gesucht





Foto: SRF

DOKK Mitglied Pascal Bucher gewinnt die Serie "Schinken" (Februar 2024)

Es ist ja nicht so, dass Du als neues DOKK Mitglied gleich im Schweizer Fernsehen zu bester Zeit eine Show erhälst, wie unser DOKK Mitglied Pasci Bucher. Aber vielleicht möchtest Du dennoch bei uns mitmachen und Deine Kochkünste verfeinern?



Die weisse und die schwarze Brigade im Schoss Meggenhorn, ein würdiger Ort, unseren 120 Gästen ein Gourmet-Menu zu servieren (Bild: Mai 2023).

Über den DOKK, gegründet 1979

Wir sind begeisterte Hobby-Köche, die sich jeden dritten Donnerstag des Monats zum gemütlich-kreativen Kochen in der Schulküche Meggen treffen. Wir sind sehr offen für neue Mitglieder, Hauptsache Du bist gesellig und reihst Dich in eine illustre Reihe von Aktiven und Ehemaligen von A (wie Alt-Gemeindeamman) bis Z (Zustell-Pöschtler) ein.

Unser Spitzenanlass, den wir regelmässig durchführen, ist das Gourmet-Essen im Schloss Meggenhorn, bei welchem wir 120 Gäste verwöhnen. Sobald das neue Datum bekannt ist, publizieren wir dies im ePaper und auf unserer Homepage.

Haben wir Dich gluschtig gemacht, bei uns mitzumachen? Werde Mitglied im DOKK. Wir freuen uns über Deine Nachricht.

Werde Mitglied im DOKK. Sprich uns im Dorf an

Markus von Escher, Thomas Diener, Bruno Landolt, Alain Rogger









www.dokk.ch







Wir sind allen sehr dankbar, die mit ihrer Zeit und ihren Ressourcen zur Entstehung und Installation der Lichtskulptur Radiant beigetragen haben, die derzeit das Herz der Gemeinde Meggen auf dem Dorfplatz erleuchtet.

Wir danken unseren Sponsoren, insbesondere unserer Gemeinde Meggen, Bonetti Elektro, Dropa Drogerie Rogger, Restaurant & Bistro Pyramide, Poli Immobilien, Hotel & Restaurant Balm, Funshop, Schreinerei Odwood, Maler Beck, Erni Druck & Kopie, Schlössli Meggen, unserem Projektteam, Berti Stofer, Hanni & Hans Wolf und Monica & Richard Holenstein für die grosszügige Unterstützung dieses Projekts, sowie allen, die dabei waren. Ihre Unterstützung hat uns geholfen, den Megger Gemeindeplatz mit diesem einzigartigen Kunstwerk zu erleuchten. Hiermit möchten wir uns auch für die wunderschönen Fotos unserer Besucher bedanken, die aus anderer Sicht die Lichtskulptur fotografiert haben.

Wir möchten auch dem Projektteam von Radiant unsere aufrichtige Anerkennung aussprechen: Rolf Krieger, Theo Fischer, Christoph Büeler und Erich Bär. Sie haben die Verwandlung des Radiants von einem kleinen Modell in eine inspirierende und farbenfrohe Lichtskulptur begleitet, die magische Erinnerungen ausstrahlt.

Wenn Sie in Meggen wohnen, sollten Sie die Gelegenheit nicht verpassen, die wunderschöne und magische Lichtshow zu betrachten, die am vergangenen Freitag, den 23. Februar, auf dem Megger Dorfplatz angekommen ist. Leider wird sie nur bis zum 13. März 2024 zu sehen sein.

Sie werden es nicht bereuen, sie erlebt und geliebt zu haben. Die Symphonie der theatralischen Lichter strahlt nachts durch die glänzende, durchsichtige Haut und schafft unvergessliche Farbspiele.

Projektteam: Hue & Loi Phan

Lichtskulptur von Loi Phan

23. Februar -13. März 2024

Dorfplatz, Meggen

Meet the artist: Do. 18h - 19h

Fri. 19h - 20h Sa. 16h - 17h www.loiphan.ch

Für weitere Auskünfte:

rolf@krieger.ch info@huephan.ch 078 858 68 87

Offene Stellen: Die Gemeinde ist ein attraktiver Arbeitgeber und ein vielseitiger Lehrbetrieb

Die Gemeinde Meggen bietet ihren 7740 Einwohnerinnen und Einwohnern eine Vielfalt an überdurchschnittlichen Angeboten und Dienstleistungen, eine gut ausgebaute Infrastruktur und ein attraktives Freizeitangebot.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde sorgen dafür, dass die Meggerinnen und Megger kompetent beraten und unterstützt werden. Als vielseitiger Ausbildungsbetrieb bieten wir dem beruflichen Nachwuchs Lehrstellen in vier spannenden Berufsbildern an.

Gemeinde Meggen



Gestalten Sie mit uns die Zukunft der Gemeinde Meggen

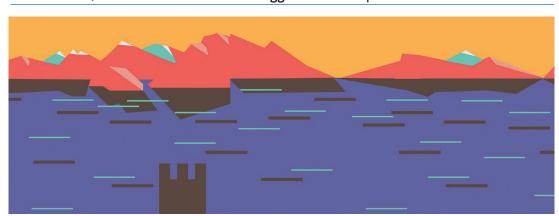
In den verschiedenen Abteilungen und Betrieben sind viele interessante und wichtige Aufgaben mit Teamgeist, Herzblut, Engagement und Eigeninitiative zu lösen.
Beachten Sie bitte die aktuellen Stellenausschreibungen unten.
Wir freuen uns auf Sie. Herzlich willkommen!

Aktuelle Stellenausschreibungen der Gemeinde Meggen



Direkter Link zu den Stellenausschreibungen der Gemeinde Meggen Link Website

- Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter FH (30–40 %)
- Sachbearbeiter/in Einwohnerkontrolle (80–100% oder im Jobsharing)
- Bademeister/in und Allrounder/in mit Tagesverantwortung sowie Mitarbeiter/in Badibistro in der Badi Meggen Mai bis September 2024



Visuelles Erscheinungsbild der Badi Meggen.

ePaper MEGGEN aktuell

- Texte und Fotos übermitteln:
 Mail an kurt.ruehle@meggen.ch
- ePaper abonnieren und als
 PDF herunterladen
 www.meggen.ch/epaper

Die nächsten Ausgaben

Ende März 2024 Redaktionsschluss: Mo, 25. März, 08.00 Uhr

Ende April 2024 Redaktionsschluss: Mo, 22. April, 08.00 Uhr

Ende Mai 2024 Redaktionsschluss: Mo, 27. Mai 08.00 Uhr